

# Regen

MarcSternberg

A-Dur

h h F# E  
All die bunten Leben all da schillernde Grau  
kram in meiner Erinnerung und erinner mich neu  
h h E h  
an die Frau am Taxistand  
D A E E6  
ziemlich aufgebraucht, eine Stimme verkannt

Hast du Zeit fuer mich, ich habe so viel zu tun  
mich stoeren die flimmernden Farben, fuer einen Hungerlohn  
verkaufe ich dir Zeit und meinen Koerper dazu,  
mir waere Liebe lieber, liebst du nur mich oder lebst du schon?

h A  
Und weinend schließt er die Tuer  
und er oeffnet lachend ein Fenster  
D E h A  
er nimmt alle seine Sorgen  
und im stroemenden Regen fliegen sie davon

Und waehrend Edgar auf der Suche ist  
nach dem ultimativen Toy  
Jungs sind manchmal etwas waehlerisch,  
doch das ist den wenigsten neu

D h C# D  
Eine Hoffnung: Phantasie verbraucht sich nicht  
der Verdacht: du kennst mich schon auswendig  
h C# h F# E  
eine Flucht an den Rand der Welt  
und wieder nur Hoffnung

falle sacht wenn du faellst und wenn du unten bist  
lass mal wieder was von dir hoeren  
Die Leute rufen meinen Namen nicht  
große Reklame: alles muss raus,  
alles muss raus

Und weinend schließt er die Tuer  
und er oeffnet lachend ein Fenster  
er nimmt alle seine Sorgen  
und im stroemenden Regen fliegen sie davon

Nimm dir noch einen Moment mehr,  
ich komm morgen mal vorbei  
bestimmt rufe ich dich an  
und dann kannst du mir erzählen,  
von den Kriegen, die du erlebt hast,  
von den Schlachten unter Wasser und der Nacht

Von roten Haaren in die Gegenwart geprägt,  
die man stolz als Zeichen deines Adels trägt,  
von Tränen, die ich nur vom Hörensagen kenne,  
vom Geschick beim Verpissen im Gelände.

D h C# D  
Gute Reise! Ja, ich weiß, es geht mir gut  
ich danke euch für euren Mut,  
eure Geduld, eure unbedingte Liebe,  
euer Vertrauen  
C# h F# E E6  
und für die Zeit, in der ihr mich getragen habt

Und weinend schließt er die Tür  
und er öffnet lachend ein Fenster  
er nimmt alle seine Sorgen  
und im strömenden Regen fliegen sie davon